

## Internationale Frühjahrstagung der Astronomischen Gesellschaft

Gotha, 11. bis 15. Mai 1998

Die Tagung in Gotha zählte etwa 93 Teilnehmer aus 14 Ländern. Die Einzelheiten des Programms sind in *Mitt.* 11, S. 3 vorgestellt. Folgende astronomiehistorischen Vorträge wurden gehalten: 1. Eingeladene Vorträge (Invited Papers): Suzanne Débarbat (Paris): Parisian astronomy at the time of the Gotha meeting. Jean-Claude Pecker (Paris): Lalande and the international cooperation of astronomers. Peter Brosche (Daun): Gotha 1798. Karin Reich (Hamburg): Astronomy, for a long time the leading discipline among sciences. Leslie V. Morrison (Cambridge, UK): The sands of time and tidal friction. Werner Pfau (Jena): Martin Schwarzschild (1912-1997). Adriaan Blaauw (Groningen): Without and with HIPPARCOS; reminiscences and a glance at the future. 2. Kurzvorträge/Poster (Contributed Papers): D. Sinachopoulos, A. Sinachopoulos (Brussels): Why was Plato against observational astronomy? M. Stavinschi, V. Mioc, S. Débarbat (Bucharest, Paris): Solar eclipses recorded in old Romanian chronicles. J. Schumann (Daun): What Leonardo had known. H. Lichtenberg (Bonn): The decoding of the Callippian Cycle in the Gregorian Calendar for the period between 1900 and 2099. R. E. Schielicke (Jena): 400 years Astronomical Observatory in Jena. T. Herczeg (Norman): Some early studies of nebulae. M.-L. Prévot, J. Caplan (Marseille): History of the Marseille observatory. M. Vargha (Budapest): The Zach family in Hungary. L. Patkós (Budapest): Hungarian connections in the volumes of *Allg. Geogr. Ephemer. 1798 - 1799* and *Monatl. Corresp. 1800 - 1814*. S. Dumont (Paris): J.N. Delisle's relations with German astronomers when travelling to and from Russia (1725/26 and 1747). W. Kokott (München): Atmospheric Tides and other Relationships: "Interpreting the Phenomena" in and about 1798. W. R. Dick, P. Brosche, D. Gerdes (Potsdam, Daun, Lilienthal): The least known participant of the Gotha meeting in 1798: George Butler. J. Caplan, M.-L. Prévot (Marseille): Zach in Marseille. A. Wittmann (Göttingen): The solar diameter derived from Tobias Mayer's observations 1756-1761. R. Janus, R. Bien (Kiel, Heidelberg): An Unknown Calendar from the Early 19th Century. Found in the Archives of Söl'ring Foriining, Keitum, Island of Sylt. D. E. Liebscher, P. Brosche (Potsdam, Bonn): Three traps in stellar aberration. P. Habison (Wien): Astrometry and early Astrophysics at Kuffner Observatory in the late 19th century. W. Weise, J. Dorschner (Jena): Wilhelm Winkler (1842-1910) - A Thuringian Private Astronomer and Maecenas. G. Wolfschmidt (Hamburg): Gotha - the instruments of the observatory.

Zweiter Schwerpunkt der Tagung war moderne Astrometrie.

Zusammenfassungen der Beiträge können unter <http://www.astro.uni-bonn.de/~pbrosche/aa/gotha/> eingesehen werden. Die Texte der eingeladenen und Kurzfassungen der weiteren Vorträge sollen noch in diesem Jahr in einem Tagungsband

erscheinen.

Besonderes Interesse fanden auch die Exkursion auf den Inselsberg und die Ausstellung "Sternstunden in Gotha" (siehe *Mitt.* 11, S. 3), die sonst verstreute und kaum zugängliche Exponate, darunter Gothaer Instrumente aus dem Depot des Deutschen Museums, vereint; die empfehlenswerte Ausstellung kann noch bis 23. August besichtigt werden.

Das Engagement der örtlichen Tagungsleitung, die angenehme Atmosphäre in Gotha, der Service des Tagungshotels und das ausgesprochen schöne Wetter trugen zum Gelingen der Tagung bei.

## Arbeitskreis Astronomiegeschichte

### Treffen in Heidelberg

Das Treffen findet am Montag, dem 14. September 1998, im Rahmen der Internationalen Wissenschaftlichen Jahrestagung der Astronomischen Gesellschaft (AG) in Heidelberg als Splinter-Treffen "Geschichte der Astronomie" statt. Tagungsort ist der Campus der Universität Heidelberg (Neuenheimer Feld 308). Beginn ist etwa zwischen 9 und 10 Uhr, Ende gegen 16 Uhr. Im Anschluß findet eine Mitgliederversammlung des Arbeitskreises statt. Während des Treffens besteht die Möglichkeit, einzelne astronomiehistorische Bücher zu erwerben.

Koordinator des Splinter-Treffens ist Dr. Reinhold Bien, Astronomisches Rechen-Institut, Mönchhofstr. 12-14, D-69120 Heidelberg, Tel.: (06221) 405-120, Fax: (06221) 405-297, e-mail: reinhold@ari.uni-heidelberg.de.

Bitte richten Sie Anfragen und Ihre Anmeldung zum Splinter-Treffen an den Koordinator, mit ihm ist auch die Redezeit (voraussichtlich nicht mehr als 20 min) abzusprechen. Bitte melden Sie sich auch an, wenn Sie keinen Vortrag halten, damit Ihnen der genaue Ort und die genaue Zeit des Treffens sowie das Programm mitgeteilt werden kann.

Für den Vorabend ist ein informeller Auftakt in einer Gaststätte in Heidelberg geplant. Bitte teilen Sie Herrn Bien auch mit, ob Sie zu diesem geselligen Beisammensein kommen möchten.

Die Vorträge können in Englisch oder Deutsch gehalten werden, Englisch ist jedoch zu bevorzugen. Nach dem 29. Juli eingehende Vortragsanmeldungen werden nur berücksichtigt, wenn noch Vortragszeit zur Verfügung steht.

Die schriftlichen Kurzfassungen der Vorträge können im Band 14 der *AG Abstract Series* veröffentlicht werden. Diese Abstracts sind unter Verwendung des neuen AG-Macros ([http://www.astro.uni-jena.de/Astron\\_Ges/agamacro.html](http://www.astro.uni-jena.de/Astron_Ges/agamacro.html) oder per E-mail vom Koordinator) in LaTeX zu erstellen. Vom Herausgeber werden für die Abstracts grundsätzlich nur englischsprachige Beiträge ohne Abbildungen in der vorgegebenen Form angenommen, die als LaTeX-Quelltexte ungezippt, uncodiert und nicht als MIME- oder tar-Files an den Koordinator und den Herausgeber ([schie@astro.uni-jena.de](mailto:schie@astro.uni-jena.de)) bis spätestens zum

29. Juli per E-mail geschickt worden sind. Sollten Sie Ihren Abstract nicht mit LaTeX erstellen und/oder per E-mail senden können, so setzen Sie sich bitte rechtzeitig mit Herrn Bien in Verbindung, um mit ihm zu klären, in welcher alternativen Form und bis wann spätestens Sie ihm Ihren Abstract senden können. Englische Sprache ist aber auf jeden Fall vorgeschrieben. Die Abstracts werden von Mitte August an vollständig über das Astrophysics Data System (ADS) abrufbar sein.

Teilnehmer, die ausschließlich an diesem Splinter-Treffen teilnehmen, brauchen keine Tagungsgebühr zu entrichten. Sie haben ihre Übernachtung selbst zu organisieren und melden sich bitte nur bei Herrn Bien an. Wer auch an anderen Teilen der AG-Tagung teilnehmen möchte, meldet sich bitte auch bei der AG-Tagungsleitung an: Dr. Gerhard Klare, Landessternwarte Heidelberg-Königstuhl, D-69117 Heidelberg, Tel.: 06221/509208 oder 509249, Fax: 06221/509202, e-Mail: [e.baer@lsw.uni-heidelberg.de](mailto:e.baer@lsw.uni-heidelberg.de). Der Tagungsbeitrag beträgt in diesem Fall für AG-Mitglieder DM 100,00, für Studenten DM 50,00 und für Nichtmitglieder DM 120,00.

Ab etwa Mitte August kann das genaue Programm unter <http://www.astro.uni-bonn.de/~pbrosche/aa/treffen1998.html> eingesehen werden. Dort finden sich jetzt bereits weitere Hinweise zur AG-Tagung und dem Tagungsort.

Heidelberg ist nach der Gründungsversammlung 1863 und den Tagungen von 1900, 1928 und 1950 zum fünften Mal Tagungsort der AG, dieses Mal aus Anlaß des einhundertjährigen Bestehens der Landessternwarte Heidelberg-Königstuhl. Die Sternwarte kann an einem Nachmittag der Tagungswoche, voraussichtlich am Mittwoch, besichtigt werden. Genauere Informationen werden im Programm des Treffens gegeben, das etwa Anfang September an die angemeldeten Teilnehmer versandt werden wird.

## IAU Commission 41

Commission 41 (History of Astronomy) of the International Astronomical Union (IAU) is now on the WWW. You may access it at <http://www.astro.uni-bonn.de/~pbrosche/iaucomm41/>. The site contains C 41 officers, members and their current addresses, newsletters, and the Bibliography on History of Astronomy, compiled by Ruth Freitag of the Library of Congress in Washington, D. C. The C 41 site also links to the history of astronomy site maintained for several years by the Arbeitskreis Astronomiegeschichte of the Astronomische Gesellschaft, and now also maintained on behalf of Commission 41.

*Current officers (1997-2000):*

President: Steven J. Dick (USA). Vice-President: F. Richard Stephenson (UK). Immediate Past President: S. M. R. Ansari (India). Organizing Committee: Wolfgang R. Dick (Germany), Alexander A. Gurshtein (Russia), Il-Seong Nha (Korea), Wayne Orchiston (New Zealand), Edoardo Proverbio (Italy), Woodruff T. Sullivan (USA), Xi Zezong (China).

The total membership of the Commission stands at 139, plus 19 consultants.